

Stendal den 02.06.2026

An den Stadtratsvorstand der Hansestadt Stendal

Antrag: Prüfung und Vorbereitung einer Änderung der Friedhofssatzung der Hansestadt Stendal zur Ermöglichung von Mensch-Tier-Bestattungen auf den städtischen Friedhöfen

Beratungsfolge: Hauptausschuss am 24.06.2026, Stadtrat 06.07.2026

Sehr geehrter Herr Stadtratsvorsitzender,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir beantragen den folgenden Beschlussvorschlag auf die Tagesordnung der nächsten Fachausschüsse/Stadtratssitzung zu setzen und zur Abstimmung zu bringen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, die Friedhofssatzung der Hansestadt Stendal dahingehend zu überarbeiten und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen, dass künftig auf den städtischen Friedhöfen die Beisetzung von kremierten Haustieren (in Urnen) als Grabbeigabe in menschlichen Grabstätten oder auf speziell dafür ausgewiesenen Grabfeldern ermöglicht wird.

Begründung:

Die Lebenswirklichkeit und die soziale Struktur in unserer Stadt verändern sich stetig. Ein sehr großer Teil unserer Bevölkerung besteht aus älteren und alleinlebenden Menschen. Für diese Bürgerinnen und Bürger sind Haustiere oft nicht nur bloße Hobbys, sondern der engste Familienbezug, Seelentröster und ein entscheidender Faktor gegen die Vereinsamung im Alter. Der Wunsch, im Tode nicht von diesem treuen Lebensbegleiter getrennt zu werden, ist ein tiefes und legitimes emotionales Bedürfnis.